



Fot. Georg Piper

Kellerlöcher haben für alle Jungens einen unergründlichen Reiz!
 Immer wieder üben sie ihre unterirdische Anziehungskraft auf jugendliche Schatzgräber aus. Pfennige, Haarnadeln, Schlüssel und an besonderen Glückstagen Groschen sind die mühsam erangelten Beutestücke. Nur Beharrlichkeit, unendliche Geduld und ein richtig und kunstgerecht gebogener Draht führen zum Ziel.

Haben Sie als Kind gern gespielt?

Kinder, die richtig spielen können, werden tüchtige Menschen

Hat ein Kind keine Lust zum Spielen, ist es meistens krank. Spiel ist für die Kinder unmittelbarste Lebensäußerung und Kraftentfaltung. Es bedeutet weit mehr als jeder noch so leidenschaftlich betriebene Sport für den Erwachsenen. Kinder und junge Tiere spielen sich in die Welt hinein. Katzen-